

Antragstellung

für Erzeugungsanlagen und Speicher bis einschließlich 30 kW

1) Anlagenbetreiber/-in

Vorname, Name bzw. Firmenname	Straße, Hausnummer
Telefon	PLZ, Ort
E-Mail	

2) Anlagenanschrift (falls abweichend von Ziffer 1)

Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Gemarkung, Flur, Flurstück	

3) ausführender Elektrofachbetrieb

Vorname, Name bzw. Firmenname	Straße, Hausnummer
Telefon	PLZ, Ort
E-Mail	Ausweisnummer

4) ausführender Anlagenerrichter (falls abweichend von Ziffer 3)

Vorname, Name bzw. Firmenname	Straße, Hausnummer
Telefon	PLZ, Ort
E-Mail	

5) Anlagenart

Neuerrichtung

Erweiterung zu Reg.-Nr. der TEN Thüringer Energienetze
(Alle weiteren Angaben beziehen sich nur auf die Erweiterung)

Rückbau zu Reg.-Nr. der TEN Thüringer Energienetze
(Alle weiteren Angaben beziehen sich nur auf den Rückbau)

Austausch zu Reg.-Nr. der TEN Thüringer Energienetze
(Alle weiteren Angaben beziehen sich nur auf den Austausch)

6) Netzsicherheitsmanagement

Ausführliche Erläuterungen zu den Bedingungen und der Verfahrensweise des Netzsicherheitsmanagements sind im Internet unter www.thueringer-energienetze.com/netzsicherheit veröffentlicht.

Für Erzeugungsanlagen >25 kW_(p) und <100 kW_(p): Welche Umsetzung ist geplant?

Funkrundsteuerempfänger von Netzbetreiber

(Bitte Auftrag Lieferung und Parametrierung Funkrundsteuerempfänger ausfüllen und einreichen.)

oder

Funkrundsteuerempfänger Parametrierung

(Bitte Auftrag Parametrierung kundeneigener Funkrundsteuerempfänger ausfüllen und einreichen.)

**TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co. KG**

Postfach 90 01 35
99104 Erfurt
www.thueringer-energienetze.com

Sitz: Erfurt
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
Registergericht Jena
HRA 503835
USt-IdNr. DE206810190

UniCredit Bank AG Erfurt
IBAN DE55 8202
0086 0358 2696 48
BIC HYVEDEMM498

Persönlich haftender

Gesellschafter:

TEN Thüringer Energienetze
Geschäftsführungs-GmbH

Geschäftsführer:
Frank-Peter Tille
Dr.-Ing. Michael Agsten
Paul Jäpel

Sitz: Erfurt
Registergericht Jena
HRB 510722



Ein Unternehmen der:



7) Weitere Informationen

- Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) beigelegt (bitte  Vordruck benutzen)
- Lageplan mit Aufstellungsort der Erzeugungsanlage beigelegt
- Einheitszertifikate nach VDE-AR-N 4105 beigelegt
- Zertifikat für den NA-Schutz beigelegt
- Soweit am jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt (Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5)
- Übersichtsschaltplan (eipolige Darstellung) ab Netzanschluss beigelegt (inkl. Anordnung der Mess- und Schutzeinrichtungen/Zählervorsicherung)
- Vollmacht für Anlagenerrichter/Elektrofachbetrieb beigelegt
- Angaben zum Technischen Betriebsführer beigelegt, falls abweichend vom Anlagenbetreiber (bitte  Vordruck benutzen)
- Geplanter Inbetriebsetzungstermin _____

8) Angaben zum Hausanschluss

(Bitte unterstützen Sie uns mit den Angaben, damit wir die Eignung des Hausanschlusses schneller bewerten können.)

Ist ein Hausanschluss Niederspannung vorhanden? Ja Nein

Wenn Ja: **Bitte Fotos vom Hausanschlusskasten und geöffnetem Zählerschrank beifügen!**

Erdkabelanschluss Ja Nein

Hausanschlussversicherung: 3 × _____ A

9) Ladeinfrastruktur

Falls eine Ladeinfrastruktur geplant ist, beachten Sie bitte die ausführlichen Erläuterungen zu den Bedingungen und der Verfahrensweise des Ladeinfrastruktur im Internet unter

 <https://www.thueringer-energienetze.com/anschluss/stromnetz/ladeinfrastruktur>

10) Anmerkungen

Datenschutz-Hinweis: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG verarbeitet und ggf. übermittelt die personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zweck und gemäß dem im Internet unter  www.thueringer-energienetze.com/datenschutz.aspx bereitgestellten Dokument „Datenschutzinformation nach Art. 13 und 14 DSGVO“.

Ort, Datum	 Unterschrift Antragsteller Anlagenbetreiber/-in Elektrofachbetrieb Anlagenerrichter	 Unterschrift Anlagenbetreiber, sofern nicht Antragsteller
------------	--	---

Anlage

Datenblatt Erzeugungsanlagen bis einschließlich 30 kW

Datenblatt Speicher bis einschließlich 30 kW

Datenblatt

Erzeugungsanlagen bis einschließlich 30 kW
für jede Energieart auszufüllen

Energieart	Sonne	Wind	Wasser	Sonstige: _____
BHKW mit	Biogas	Erdgas	Öl	Sonstige: _____
bei Generatoren		asynchron		synchron

Erzeugungseinheit(en) (bei Solaranlagen bitte den Wechselrichter aufführen)

Hersteller _____

Typ/Modell _____

_____ × _____ = _____ Inselbetrieb ¹⁾ Ja Nein
 Nennleistung in kW Anzahl Gesamtleistung in kW

Hersteller _____

Typ/Modell _____

_____ × _____ = _____ Inselbetrieb ¹⁾ Ja Nein
 Nennleistung in kW Anzahl Gesamtleistung in kW

Hersteller _____

Typ/Modell _____

_____ × _____ = _____ Inselbetrieb ¹⁾ Ja Nein
 Nennleistung in kW Anzahl Gesamtleistung in kW

Summe in kW _____

Solarmodulleistung Summe in kWp _____

Überschussstromeinspeisung über derzeitigen Bezugszähler

Zählernummer des derzeit vorhandenen bzw.
zu tauschenden Zählers

Vollstromeinspeisung

Einspeisung ins Kundennetz mit kaufmännisch-bilanzieller
Weitergabe über derzeitigen Bezugszähler

Zählernummer des derzeit vorhandenen bzw.
zu tauschenden Zählers

1) Allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Netzersatzbetrieb, Inselbetrieb nach VDE-AR-E 2510-2 umgangssprachlich als „Notstrombetrieb“ bezeichnet.

für Speicher bis einschließlich 30 kW

AC-gekoppelt¹⁾

DC-gekoppelt²⁾

(falls andere Erzeugungseinheit als auf Datenblatt Erzeugungseinheiten am Niederspannungsnetz verwendet)

Typ/Modell

Nennleistung in kW	Anzahl
--------------------	--------

Gesamtleistung in kW

Inselbetrieb³⁾

Ja

Nein

Typ/Modell

Nennleistung in kW	Anzahl
--------------------	--------

Gesamtleistung in kW

Inselbetrieb³⁾

Ja

Nein

Lieferung in das öffentliche Netz

Ja

Nein

Ja

Nein

Ja

Ja

- 1) Die Batterie wird separat über einen, im Energiespeichersystem verbauten, Wechselrichter an die Anschlussnehmeranlage angeschlossen.
- 2) Die Batterie wird parallel mit dem Solarmodul über einen Wechselrichter an die Anschlussnehmeranlage angeschlossen.
- 3) Allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Netzersatzbetrieb, Inselbetrieb nach VDE-AR-E 2510-2 umgangssprachlich als „Notstrombetrieb“ bezeichnet.
- 4) Erhaltungsladung wird nicht als Leistungsbezug aus dem öffentlichen Netz betrachtet.